

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung am Donnerstag 18.11.2011

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Vorsitzender H.Hüppe, H.Schwering, H.Guder, H.Sennholz, H.Goeke, H.Stromann,
H. Preuß und Schriftführerin Fr. Preuß

TOP 1

Herr Hüppe erhielt in diesem Jahr die Scharnhorstmedaille des Stadtbezirkmarketings Scharnhorst. Dazu wurde ihm besonders gratuliert. Eine weitere Vergabe der Medaille wird es nach 7 Jahren nicht mehr geben. Herr Hüppe dankt dem Vorstand für die Unterstützung.

Die Übergabe der Kasse des Siedlerbundes konnte nun nach Klärung mit der Stadtparkasse Do erfolgen. Es sind nun immer zwei Freigaben für die Veranlassung einer Zahlung erforderlich. Dies funktionierte bisher nicht beim Lastschriftverfahren. Kassenzugriff hat neben den beiden Kassierern noch der 1. Vorsitzende. Von den nun 285 Mitgliedern sind 215 Einzugsermächtigungen. Die letzten säumigen Mitglieder werden ein letztes mal erinnert. Ansonsten erfolgt der Ausschluss aus der Gemeinschaft.

TOP 2

Da auch viele Mitglieder aus dem Bereich Grevel/Hostedde kommen, wird überlegt, den Gemeinschaftsnamen entsprechend zu erweitern. Der Punkt wird auf der nächsten Jahreshauptversammlung vorgestellt.

Das Neubaugebiet an der Kurler Straße wird Schulte Lanstrop Kamp heißen. Das entsprechende Straßenschild wurde bereits aufgestellt. Laut dem Bezirksbürgermeister Herrn Schmidt sind bisher keine Bauanträge bekannt.

Herr Hüppe und Herr Schwering haben sich zur Fortbildung bei einigen Seminaren beim Verband angemeldet.

Es gibt Werbung /Preisermäßigung für Siedler bei der Firma Kiem aus Lünen (Terrassenüberdachungen /Markisen).

Die Firma Altegoer hat bereits einige Termin bei Hausbesitzern in Lanstrop bezüglich der Bergschäden vereinbart/wahrgenommen. Die Ergebnisse werden in der nächsten Vorstandssitzung im Januar vorgestellt.

Der Kreisverband Dortmund gewährt für bestimmte Projekte eine Förderung. Die Förderrichtlinien

wurden mit dem letzten Rundschreiben des Verbandes II/2011 kommuniziert.

In der Bezirksvertretung Scharnhorst wurde in der Sitzung am 19.07.12 über den Autobahnanschluss der A2 berichtet. Voraussichtlich 2014/2015 (Information von Straßen.NRW vom 24.01.2011).

In der nächsten Bezirksvertretungssitzung stehen die Punkte „Sicherung der Bushaltestelle vor dem Lokal Zur Schönen Aussicht“ und „Verbotene Einfahrt in die Bremsstraße von Kurler Straße“ auf der Tagesordnung.

TOP3

Die folgenden Punkte sollen geklärt werden:

- a) Es ist zu recherchieren, ob eine Überdachung der Bushaltestelle Hinnenberg möglich ist.
- b) Verkehrssicherung durch Spiegel im Bereich Wasserfuhr, Rote Fuhr, Kurler Straße
- c) Anbindung des Gewerbegebietes Gneisenau an den Radweg Leezenpatt

TOP4

Bezüglich der Dichtigkeitsprüfungen sind die Fristen der Stadt Dortmund abzuwarten. Die Richtlinien über die Prüfungsbescheide liegen noch aktuell nicht vor. Mit der Siedlerinfo 12/2011 werden die Mitglieder über den aktuellen Sachstand informiert.

TOP5

Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Ministerstein soll ein Autohof errichtet werden. Die Bebauungspläne liegen noch in der Verwaltungsstelle Scharnhorst zur Einsicht aus.

TOP6

Am 07.12. 2011 findet die Jahreshauptversammlung der Bürgerinitiative Deponie Dortmund Nord-Ost statt. Interessierte Bürger können gern teilnehmen.

TOP7

Die nächste Vorstandsversammlung ist am 19.01.2012

Ende der Sitzung 20.20 Uhr gez. Schriftführerin Sabine Preuß